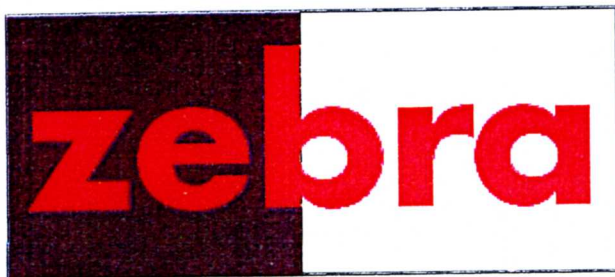


Zentrum für Brustkrebsangelegenheiten und Brustgesundheit



Die Diagnose Brustkrebs stellt das Leben der Betroffenen auf den Kopf. Es beginnt mit einem kurzen Gespräch beim Arzt, in dem die anstehenden Operationen und Therapien besprochen werden. Mit diesen Informationen wird die Patientin zunächst nach Hause entlassen. Dort kommen unzählige neue Fragen auf Fragen, mit denen die Frauen oft alleine gelassen werden.

An dieser Stelle steht den Betroffenen zebra zur Seite. zebra ist ein unabhängiges „Zentrum für Beratung“, in dem es Hilfe und Informationen für Frauen mit Brustkrebs durch Frauen mit Brustkrebs gibt. Die Beratung wird professionell unterstützt durch Ärztinnen, ärztliche Psychotherapeutinnen und psychologische Psychotherapeutinnen.

Bei zebra finden die Frauen Antworten auf all ihre Fragen. Persönliche Gespräche mit Betroffenen bringen etwas Klarheit in die neue Situation. So können neu Erkrankte mit ihren Partnern, Kindern, Angehörigen oder Freunden zu einem einstündigen Erfahrungsaustausch zum zebra kommen und sich Tipps von anderen Betroffenen holen. Diese Gespräche können auch telefonisch durchgeführt werden. Rund 2.000 Gespräche führten die Mitarbeiterinnen von zebra im Jahr 2006.

Über medizinische Sachverhalte beraten Ärztinnen: Sie erörtern und übersetzen die Befunde, erklären medizinische Fachbegriffe und die nächsten Therapieschritte und vermitteln Ärzte anderer Fachrichtungen, wie Psychotherapeuten.

Zweimal im Monat gibt es im zebra den offenen Gesprächskreis „Reden wir drüber“, eine Selbsthilfegruppe für an Brustkrebs erkrankte Frauen. Darüber hinaus werden wöchentliche Mal- und Schminkkurse angeboten. Eine Sportgruppe bietet den Patientinnen verschiedene Möglichkeiten, sportlichen Ausgleich zu finden. Im Patientinnentreff steht Informationsliteratur und ein Internetzugang zur Verfügung.

Vorträge zu verschiedenen Themen, wie Brustrekonstruktionen, medizinischer Mamillenpigmentierung, Gen-Chip Analysen und Kryokonservierung von Tumorgewebe runden das Informationsangebot ab.

zebra hat eine eigene Broschüre zum Thema Brustkrebs entwickelt. Neben einer kurzen Erläuterung der wichtigsten medizinischen Punkte bietet das Heft Interviews mit namhaften Brustkrebsexperten sowie Erfahrungsberichte von Patientinnen unterschiedlicher Altersgruppen. Die Broschüre kann zum Preis von 5 Euro erworben werden.

Ganz neu und in Zusammenarbeit mit Sterntaler Dusseldorf e. V. betreut zebra



Betroffene helfen Betroffenen

nen auch die Kinder brustkrebskranker Mütter. Es gibt Einzelgespräche mit den Eltern, den Kindern oder der ganzen Familie. Alle zwei Monate findet außerdem eine Gruppenarbeit für Kinder von 11 bis 16 Jahren statt. Dieses Treffen dauert drei bis vier Stunden und wird durch eine Diplom-Psychologin, psychologische Psychotherapeutin und Psychoonkologin geleitet. Zusätzlich gibt es in gleichem Umfang eine Gruppenarbeit für Kinder von 8 bis 11 Jahren, geleitet durch eine Diplom-Pädagogin und eine Kinder- und Jugendtherapeutin.

zebra ist politisch unabhängig, gehört zu keinem Krankenhaus, zu keiner Krankenversicherung und zu keiner staatlichen Organisation. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden an den Verein zur Förderung der Senologie/Brustklinik e. V.

Das Beratungszentrum wird ehrenamtlich von Dr. med. Ingrid Resch geleitet. Weiterhin sind vier Ärztinnen (Internistin, Strahlentherapeutin, Anästhesistin, Plastische Chirurgin), eine Seelsorgerin des Gerresheimer Krankenhauses und eine Diplom-Psychologin sowie zwölf Frauen, die von Brustkrebs betroffen sind, ehrenamtlich tätig. Darüber hinaus gibt es zwei von der Krankheit betroffene Frauen und eine ärztliche Psychotherapeutin, die im Zentrum angestellt sind und gewährleisten, dass die Beratungsstelle immer besetzt ist.

Das Beratungszentrum ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar und befindet sich in der Nähe vom Interdisziplinären Brustzentrum (IBC) am Gerresheimer Krankenhaus in Dusseldorf. Diese Nähe ist von Vorteil, da bei Rückfragen auch Ärzte des IBC angesprochen werden können. ☒

KONTAKT

Verein zur Förderung der Senologie/Brustklinik e. V. zebra
Beratung/Hilfe/Information
Im Heidewinkel 6
40625 Dusseldorf
Tel.: 0211 9293935
Fax: 0211 9293937
Internet: www.brustkrebsdusseldorf.de und www.senologiezentrum.de
Dort findet man auch die jeweils monatlich aktualisierten Programme und Vorträge. Das gesamte Angebot ist für alle Frauen kostenlos.

NOTRUFNUMMER

Montag bis Freitag
von 9:00 bis 16:00 Uhr
Tel. 0211 9293935
Fax 0211 9293937

12/07



Engagieren Sie sich für

Frauen mit Brustkrebs?



Dann bewerben Sie sich als
Mamma Mia! Projekt!

Das ausgewählte Projekt wird in der *Mamma Mia!* vorgestellt und erhält 10 Cent des verkauften Heftes der entsprechenden Ausgabe als Spende. Senden Sie uns eine formlose Mappe folgendem Inhalt: Detaillierte Beschreibung Ihres Projekts/Organisation/Aktion, Informationen über beteiligte Personen, Finanzierung an

Mamma Mia! Redaktion
Birkenweg 4
69190 Walldorf